

# Riesaer Tageblatt

und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Telegraphen-Druck  
„Tageblatt“, Riesa.

Amtsblatt

Veranschaulicht  
Nr. 20.

der Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain, des Königl. Amtsgerichts und des Stadtraths zu Riesa.

Nr. 145.

Donnerstag, 25. Juni 1896, Abends.

49. Jahrg.

Das Riesaer Tageblatt erscheint jeden Tag Abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Vierteljährlicher Bezugspreis bei Abholung in den Expeditionen in Riesa und Straßla oder durch unsere Träger frei ins Haus 1 Mark 50 Pfg., bei Abholung am Schalter der kaiserl. Postanstalten 1 Mark 25 Pfg., durch den Briefträger frei ins Haus 1 Mark 65 Pfg. Anzeigen-Konkurrenz für die Nummer des Ausgabestages bis Vormittag 9 Uhr ohne Gewähr.

Druck und Verlag von Langer & Winterlich in Riesa. — Geschäftsstelle: Kasanienstraße 59. — Für die Redaktion verantwortlich: Hermann Schmidt, Riesa.

## Bekanntmachung,

betreffend den Betrieb von Bäckereien und Konditoreien.

Vom 4. März 1896.

Auf Grund des § 120c der Gewerbeordnung hat der Bundesrath nachstehende Vorschriften über den Betrieb von Bäckereien und Konditoreien erlassen:

I. Der Betrieb von Bäckereien und solchen Konditoreien, in denen neben den Konditorwaaren auch Bäckewaaren hergestellt werden, unterliegt, sofern in diesen Bäckereien und Konditoreien zur Nachtzeit zwischen achteinhalb Uhr Abends und fünfenehalb Uhr Morgens Gehülfen oder Lehrlinge beschäftigt werden, folgenden Beschränkungen:

1. Die Arbeitsschicht jedes Gehülfen darf die Dauer von zwölf Stunden oder, falls die Arbeit durch eine Pause von mindestens einer Stunde unterbrochen wird, einschließlic dieser Pause die Dauer von dreizehn Stunden nicht überschreiten. Die Zahl der Arbeitsschichten darf für jeden Gehülfen wöchentlich nicht mehr als sieben betragen.

Außerhalb der zulässigen Arbeitsschichten dürfen die Gehülfen nur zu gelegentlichen Dienstleistungen und höchstens eine halbe Stunde lang bei der Herstellung des Vortells (Hefestücks, Sauerteigs), im Uebrigen aber nicht bei der Herstellung des Broares verwendet werden. Erstreckt sich die Arbeitsschicht thatsächlich über eine längere als die im Absatz 1 bezeichnete Dauer, so dürfen die Gehülfen während des an der zulässigen Dauer der Arbeitsschicht fehlenden Zeitraums auch mit anderen als gelegentlichen Dienstleistungen beschäftigt werden.

Zwischen je zwei Arbeitsschichten muß dem Gehülfen eine ununterbrochene Ruhe von mindestens acht Stunden gewährt werden.

2. Auf die Beschäftigung von Lehrlingen finden die vorstehenden Bestimmungen mit der Maßgabe Anwendung, daß die zulässige Dauer der Arbeitsschicht im ersten Lehrjahre zwei Stunden, im zweiten Lehrjahre eine Stunde weniger beträgt, als die für die Beschäftigung von Gehülfen zulässige Dauer der Arbeitsschicht, und daß die nach Ziffer 1 Absatz 3 zu gewährenden ununterbrochene Ruhezeit sich um eben diese Zeiträume verlängert.

3. Ueber die unter den Ziffern 1 und 2 festgesetzte Dauer dürfen Gehülfen und Lehrlinge beschäftigt werden:

a) an denjenigen Tagen, an welchen zur Befriedigung eines bei Festen oder sonstigen besonderen Gelegenheiten hervortretenden Bedürfnisses die untere Verwaltungsbehörde Ueberarbeit für zulässig erklärt hat;

b) außerdem an jährlich zwanzig der Bestimmungen des Arbeitgebers überlassenen Tagen. Hierbei kommt jeder Tag in Anrechnung, an dem auch nur ein Gehülfe oder Lehrling über die unter den Ziffern 1 und 2 festgesetzte Dauer beschäftigt worden ist.

Auch an solchen Tagen, mit Ausnahme des Tages vor dem Weihnachts-, Oher- und Pfingstfest, muß zwischen den Arbeitsschichten den Gehülfen eine ununterbrochene Ruhe von mindestens acht Stunden, den Lehrlingen eine solche von mindestens zehn Stunden im ersten Lehrjahre, mindestens 9 Stunden im zweiten Lehrjahre gewährt werden.

Die untere Verwaltungsbehörde darf die Ueberarbeit (a) für höchstens zwanzig Tage im Jahre gestatten.

4. Der Arbeitgeber hat dafür zu sorgen, daß an einer in die Augen fallenden Stelle der Betriebsstätte ausgehängt ist:

a) eine mit dem polizeilichen Stempel versehene Kalendertafel, auf der jeder Tag, an dem Ueberarbeit auf Grund der Bestimmung unter Ziffer 3b stattgefunden hat, noch am Tage der Ueberarbeit mittelst Durchlochung oder Durchstreichung mit Tinte kenntlich zu machen ist;

b) eine Tafel, welche in deutscher Schrift den Wortlaut dieser Bestimmungen (I bis V) wiedergibt.

5. An Sonn- und Festtagen darf die Beschäftigung von Gehülfen und Lehrlingen auf Grund des § 105c der Gewerbeordnung und der in §§ 105b und 105f a. a. D. vorgesehenen Ausnahmegenehmigungen nur insoweit erfolgen, als dies mit den Bestimmungen unter den Ziffern 1 bis 3 vereinbar ist.

In Betrieben, in denen den Gehülfen und Lehrlingen für den Sonntag eine mindestens vierundzwanzigstündige, spätestens am Sonnabend Abend um zehn Uhr beginnende Ruhezeit gewährt wird, dürfen die an den zwei vorhergehenden Werktagen endigenden Schichten um je zwei Stunden über die unter den Ziffern 1 und 2 bestimmte Dauer hinaus verlängert werden. Jedoch muß auch dann zwischen je zwei Arbeitsschichten den Gehülfen eine ununterbrochene Ruhezeit von mindestens acht Stunden, den Lehrlingen eine solche von mindestens zehn Stunden im ersten Lehrjahre, mindestens neun Stunden im zweiten Lehrjahre gelassen werden.

II. Als Gehülfen und Lehrlinge im Sinne der Bestimmungen unter I gelten solche Personen, welche unmittelbar bei der Herstellung von Broaren beschäftigt werden. Dabei gelten Personen unter sechzehn Jahren, welche die Ausbildung zum Gehülfen nicht erreicht haben, auch dann als Lehrlinge, wenn ein Lehrvertrag nicht abgeschlossen ist.

Die Bestimmungen über die Beschäftigung von Gehülfen finden auch auf gewerbliche Arbeiter Anwendung, welche in Bäckereien und Konditoreien lediglich mit der Bedienung von Hülfsvorrichtungen (Krautmaschinen, Beleuchtungsanlagen und dergleichen) beschäftigt werden.

III. Die Bestimmungen unter I finden keine Anwendung auf Gehülfen und Lehrlinge, die zur Nachtzeit überhaupt nicht oder doch nur mit der Herstellung oder Herrichtung leicht ver-

derlicher Broaren, die unmittelbar vor dem Genuß hergestellt oder hergerichtet werden müssen (Eis, Crèmes und dergleichen), beschäftigt werden.

IV. Die Bestimmungen unter I finden ferner keine Anwendung:

1. auf Betriebe, in denen regelmäßig nicht mehr als dreimal wöchentlich gebacken wird;
2. auf Betriebe, in denen eine Beschäftigung von Gehülfen oder Lehrlingen zur Nachtzeit lediglich in einzelnen Fällen zur Befriedigung eines bei Festen oder sonstigen besonderen Gelegenheiten hervortretenden Bedürfnisses mit Genehmigung der unteren Verwaltungsbehörde stattfindet.

Diese Genehmigung darf die untere Verwaltungsbehörde für höchstens zwanzig Nächte im Jahre erteilen.

V. Die vorstehenden Bestimmungen treten am 1. Juli 1896 in Kraft. Während der Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1896 darf Ueberarbeit auf Grund der Bestimmung unter I Ziffer 3a für höchstens zehn Tage und Nachtarbeit auf Grund der Bestimmung unter IV Ziffer 2 für höchstens zehn Nächte gestattet werden, sowie Ueberarbeit auf Grund der Bestimmung unter I Ziffer 3b an höchstens zehn Tagen stattfinden.

Berlin, den 4. März 1896.

Der Stellvertreter des Reichsanzlers.  
von Voetticher.

Vorstehende Bekanntmachung wird hiermit zur Nachachtung veröffentlicht.  
Riesa, den 24. Juni 1896.

Der Rath der Stadt  
Rieser.

1821 A.

## Bekanntmachung.

Die diesjährigen **Obstzählungen** und zwar: in den Gärten an der Jahnabachmündung, auf der früher Morig Dering'schen Wiese an der Elbe, an der Poppigerstraße, am Wege nach Weida und nach Pausitz, an der Straße nach Leutenow von der Brückenmühle bis zur Leutenow'schen Grenze, an der Jahnna von der Wasserfontäne bis zu Bergers Hause, auf dem sogenannten Ager und auf dem Jahnbrücke in Göhlis und an der Straße von Göhlis nach Poppitz sollen

Donnerstag, den 2. Juli 1896,

Nachmittags 2 Uhr

in der Rathskanzlei hierseits **versteigert** werden. Auswohl unter den Bietern bleibt vorbehalten. Die Pachtbedingungen können an Rathsstelle — Zimmer Nr. 2 — eingesehen werden.  
Riesa, am 25. Juni 1896.

Der Rath der Stadt  
Rieser.

1817 A.

## Nachgehülfe gesucht.

Beim hiesigen städtischen Rikamente wird baldigst ein **Nachgehülfe** gesucht. Schlosser oder Mechaniker, welche Lust haben, die Rikamentkarriere zu ergreifen, wollen sich baldigst melden. Vorkenntnisse im Rikamentwesen nicht erforderlich. Näheres bei Herrn Rikamentmeister Brischke hierseits.

Städtisches Rikament Riesa.

Bürgermeister Rieser,  
Vorstand.

Stfr.

Die zum Neubau von 15 Latrinenbaracken auf dem Truppenübungsplatz Zeithain erforderlichen Arbeiten als:

Loos I Erd- und Maurerarbeiten im Gesamtbetrage von rd. 7700 Mk.,

Loos II Zimmerarbeiten im Gesamtbetrage von rd. 4800 Mk.,

Loos III Schmiede- und Eisenarbeiten im Gesamtbetrage von rd. 2700 Mk.

mit bzw. ohne Material-Vieferung sollen in öffentlicher Verdingung vergeben werden. Zeichnungen und Verdingungsunterlagen liegen im Geschäftszimmer des unterzeichneten Garnison-Baubeamten, Dresden-Albertstadt, Administrationsgebäude, Eingang C, I No. 94, an Wochentagen während der Geschäftsstunden 8—6 Uhr zur Einsicht aus und sind daselbst Verdingungsanschläge gegen Erstattung der Selbstkosten zu entnehmen.

Angebote sind versiegelt und mit der Aufschrift: **Neubau von 15 Latrinen, Truppenübungsplatz Zeithain, Erd- und Maurerarbeiten bzw. Zimmerarbeiten bez. Schmiede- und Eisenarbeiten** bezw. Loos I oder II bzw. Loos III bis **Montag, den 29. Juni 1896** Erd- und Maurerarbeiten Loos I 10%, Uhr Vorm.

Zimmerarbeiten " II 10% " "

Schmiede- und Eisenarbeiten " III 11 " "

postfrei an die vorbezeichnete Stelle einzureichen, woselbst die Eröffnung der Angebote in Gegenwart der etwa erschienenen Bieter erfolgen wird. Zuschlagsfrist 4 Wochen. Die Auswahl unter den Bietern ist vorbehalten.

Dresden, den 22. Juni 1896.

Königlicher Garnison-Baubeamter III, Dresden.

**Anzeigen** für das „Riesaer Tageblatt“ erbiten uns spätestens bis **Vormittags 9 Uhr** des jeweiligen Ausgabestages.

Die Geschäftsstelle.





**Ich gebe den Rabatt von 5 bis 10% bis Ende d. M. Ernst Mittag, Bahnhofstr.**  
**Café Wolf mit herrlichem Garten, blühende Rosenbäume, gute Getränke, vorz. Conditoreibuffet.**

**Submission.**

Zur Aushreibung der 1000 Posten soll die Lieferung von 1000 Stück...  
 Termin auf Montag, den 18. Juli...  
 Offerten dagegen sind bis zum Termin an den Unterzeichneten, von welchem auch die Lieferungsbedingungen gegen vorh. Einzahlung von 50 Pfg. Schreibgebühr zu erhalten sind, franco einzusenden. Nur Selbstlieferanten werden berücksichtigt.

Dattin 5. Olden, den 23. Juni 1896.  
 Der Gemeindevorstand.

**Damenschneiderin**  
 zur Anbahnung sofort gesucht  
 Paulitz Nr. 10 b.

Ein fleißiges, braves **Mädchen**  
 von 15-17 Jahren wird per 1. Juli in eine kleine Fleischerei gesucht. Nähere Auskunft erteilt Herr C. Haase, Niederlagstr. 5.  
 Ein Knabe wird zu leichter Beschäftigung gesucht. Wo? zu erfahren in der Expedition d. Bl.

**Fischer**  
 sucht sofort für dauernde Arbeit bei gutem Lohn  
 Emil Fischer, Saufabrik Großhain.  
**Tüchtige Erntemänner u. Erntemädchen** habe billigst abzugeben. Bestellungen erbitten sofort (Retour.) Eberlings Vermietungs-Bureau in Torgau.

**kräftiger Markthelfer**  
 (dauernde Stellung) mit guten Zeugnissen, wird bald gesucht. Wo? zu erfahren in der Expedition d. Bl.

**Einen Mann**  
 zum Strohhalle fertigen, sowie einige Arbeiter zur Ernte werden gesucht vom Gutshof. Hanisch in Mergenthorf.

Eine junge Kuh, worunter das Kalb saugt, steht zu verkaufen in Nr. 2 zu Radewitz.

Eine hochtragende und eine leere Kuh stehen zu verkaufen im Gute No. 24 in Oyda.

**Milchvieh-Verkauf.**  
 Freitag, den 26. Juni stelle ich einen Transport bester Kühe mit Kälbern, sowie hochtragende bei mir zu soliden Preisen zum Verkauf.  
 Orsha, Paul Richter, am Bahnhof Riesa.

Ein **Kinderwagen**  
 steht zum Verkauf Kastanienstr. 54 dort.  
 Dittmann's

**Wellenbadschaukel, Triumph Liegenbadschaukel**  
 hält stets großes Lager und empfiehlt zu Fabrikpreisen  
 Ernst Weber, Klempnerstr., Kastanienstr.

Bestster Cacao ist zu 60% unverbäulich!  
 Timpe's Nährcacao, der beste Ersatz des Kaffees für Nervöse, nährt wie Ei, schmeckt köstlich, ist billiger als alles Mehlische!  
 Pat. 50 u. 85 Pf. bei: G. Stempel, A. D. Hennicke, P. Roschel.

**Massenmord**  
 vertilgt alles Ungeziefer.  
 a Garten 25 Pfg. bei  
 Oberl Erdmann, Drogenhdlg., Poststraße 5.

**Bahnhofs-Restoration Stauchitz**  
 C. Hanitsch  
 erlaubt sich seinen lieben Freunden und Gönnern hiermit in empfehlende Erinnerung zu bringen.  
 Bekannte gute Küche. — Autogeflogte Biere und Weine.

**Religiöser Vortrag**  
 über die nahe bevorstehende Wiederkunft Christi und die damit im Zusammenhang stehenden Zeichen, Freitag, den 26. d. Mts., Abends 8 Uhr im Hotel Münch, im Gartenhof, Eingang Wettinerstraße und Kastanienstraße. Zutritt für Jedermann. Das Rauchen im Saale ist nicht gestattet.  
 S. Fischer, Reiseprediger.

**Kgl. Sächs. Militär-Verein Riesa und Umgegend.**  
 Kaffeeabend! Sonntag, den 28. Juni früh 8 Uhr 35 Min. mit Dampfschiff nach Mühberg. Stellen 7 Uhr 45 Min. im Parkschloßchen. Um zahlreiche Beteiligung der Gesamtvorstand.

**Gesellenverein Riesa.**  
 Sonntag, den 28. Juni d. J.  
**General-Versammlung**  
 im Saale des Schützenhauses. Anfang punkt 2 Uhr Nachmittags. Um zahlreiche Erscheinen bittet der Gesamtvorstand.  
 NB. Fehlende und nicht zur Genüge entschuldigte Mitglieder werden statutenmäßig bestraft.

**Stadt-Park.**  
 Sonntag, den 28. d. M.  
**Großes Extra-Militär-Concert**  
 von der Capelle der Königl. Sächs. Reit. Art.

**Restaurant zum Schlachthof.**  
 Schmecker und passender Abendausgang. Angenehmer Aufenthalt im Freien. Vorzügl. Bewirtung in Speise und Trank.  
 Hochachtungsvoll Albert Schulze.

**Extra-Dampfschiff von Mühberg nach Riesa**  
 Sonntag, den 28. Juni, Abends gegen 1/10 Uhr.

**Zum Schulfest**  
 empfehle mein bestsortirtes Voger sämtlicher Neuheiten in wasch- und lustrechten Cattunen, Piquees mit und ohne Gallons, Mousselines, Percals, weiß und crème, glatte und gestricke Roben in allen Größen, Schärpenstoffe, glatte und carrierte wollene und halbwollene Kleiderstoffe, sowie Knaben-Anzüge,  
 welche vorgerückter Saison halber zu bedeutend herabgesetzten Preisen verkaufe.  
 Hochachtungsvoll  
**E. Salinger, Riesa.**

Morgen Freitag, den 26. Juni, stehen auf **Bahnhof Langenberg**  
**Kartoffeln**  
 zum Verkauf. à Ctr. 1,30 Mark.  
 C. Bachmann.

Für **Schulfeste**  
 empfehle:  
**Kleiderstoffe**  
 in weiß und crème,  
**Stickereien,**  
**Spitzen,**  
**Schärpenbänder,**  
**Handschuhe.**  
**Chemisettes u. Schlipse.**  
**Auguste Günther.**

**Abonnements**  
 auf alle Zeitungen nimmt entgegen und liefert zu Originalpreisen frei ins Haus  
 Joh. Hoffmann, Buchhdlg. in Riesa.

Lebend frischen Hecht, à Pfd. nur 30 Pfg., ist eingetroffen. Felix Meidenbach.  

Reis, großkörnig	bei 5 Pfd. 11 Pf.
Bohnen	5 - 11 -
Linzen	5 - 9 -
Braunen	5 - 12 -
Erbsen, grün	5 - 11 -
do. 1/2 geschält	5 - 13 -
do. 1/4 geschält	5 - 12 -
Pflaue	5 - 12 -
Wies	5 - 13 -
Kartoffelmehl	5 - 9 -
Abelbruch	5 - 11 -
Maccaronibuch	5 - 16 -
Weizenstärke	5 - 11 -
Weizenstärke (Nüssen)	5 - 26 -

 Weizenmehle in 3 Sorten aus der Kgl. Hofmühle zu Plauen bei Dresden empfiehlt  
**Ernst Schäfer.**  
**Pa. Weizenbier**  
 ist wieder eingetroffen und empfiehlt billigst  
 Max Reyer, Kastanienstr. 68.

Täglich frische Käse, Käse in der Küche zu Grommitz und Elberfeld.  
 Herm. Kuckert.  
**Neue Morcheln,**  
**Neue Steinpilze,**  
**Neue Egypt. Zwiebeln,**  
**Neue Mattakartoffeln,**  
**Neue Zitronen,**  
**Neue Sauergurken**  
 empfiehlt billigst **Ernst Schäfer.**

**Neue Vollheringe**  
 empfiehlt **Ernst Schäfer, Fischhdlg.**  
**Achtung!** Sonnabend früh 9 Uhr wird ein fettes Schwein verhandelt. Fleisch à Pfd. 45 Pfg., Buch 60 Pfg. C. Hartwig, Poppitz 14 i.

**Gasthof zum Stern.**  
 Zu unserem heute Donnerstag, den 25. d. Mts. Abends stattfindendem **Kaffeekränzchen** laden nochmals ganz ergebenst ein. Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt.  
 Friedrich Otto und Frau.

**Gasthof z. gold. Löwen.**  
**Freitag Schlachtfest.** Fleisch- und Wurstwaren billigst.  
 Ergebenst **E. Kaulsch.**

**Restauration Germania.**  
**Morgen Freitag Schlachtfest.**  
 Ergebenst O. Rische.  
 Desgl. empf. frischgehochten Schinken. D. D.

Nächsten **Sonnabend**, den 27. und **Sonntag**, den 28. Juni Bratwurstschmaus, wobei ich mit guten Speisen und Getränken aufwarten werde. Dazu ladet freundlichst ein  
**Wilh. Bölsig in Wehlthener.**  
**Freitag zuvor Schlachtfest**, früh 8 Uhr **Wurstschmaus**.

**Gasthof zum Stern in Zeithain.**  
**Sonnabend früh Schlachtfest.**  
**F. S. Mil.-Verein Zeuthen u. U.**  
**Sonntag**, den 28. Juni Nachmittags 3 Uhr **Versammlung** im **Gasthof zu Zeuthen**. Das Erscheinen aller Mitglieder ist notwendig.  
 D. V.

**Gemüthlichkeit Delitz.**  
**Sonntag**, den 28. Juni findet im decorierten Saale und bei gutem Orchester unser **Stiftungsballett**  
 statt. Alle Mitglieder ladet hierzu höflichst ein  
 der Vorstand.  
**Anfang 6 Uhr.**

Nächsten **Sonntag**, den 28. Juni Nachm. 2 Uhr **Versammlung** der **Schweine-Versicherung Röderrau, Zeithain u. Umg.** im Waldschlosschen Röderrau. Um zahlreichen Erscheinen der Mitglieder wird gebeten. Unentschuldigte Mitglieder werden bestraft.  
**Der Vorstand.**

**Naturheilverein Riesa.**  
**Freitag**, den 26. d. Mts. Abends 8 Uhr im oberen Saale des Hotel Münch hier **Mitglieder-Versammlung.**  
 Festsetzung des Vortragsplanes 1896/97; Vergütungen; Allgemeine Vereinsangelegenheit. Um recht zahlreiche Beteiligung bittet  
 der Vorstand.

**„Blitz“ Riesaer Radfahrer-Verein.**  
**Freitag**, den 26. Juni, Abends 1/2 9 Uhr **Versammlung, Stiftungsfest** betreffend.  
 Der Vorstand.

**Todes-Anzeige.**  
 Heute früh 1/2 2 Uhr entschlief sanft und ruhig nach schweren Leiden unser guter Vater, Schwieger- und Großvater  
**Johann Aug. Dommitzsch.**  
 Dies zeigen schmerzvoll an  
 die tieftrauernden Kinder.  
 Moriz und Sohnia.  
 Die Beerdigung findet Sonnabend Nachmittags 5 Uhr in Riesa statt.  
 Hierzu eine Beilage.



Verkauf von...  
Kaufmann Otto...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Verkauf von...  
Kaufmann...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anchluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Streuungsberichte für...  
Dom. 4 p. Trin. Claudis: Frühlings-...  
Spätschne und im Anschluss...

Kirchennachrichten für...  
Dom. 4 p. Trin. Beitheim: Spätschne...  
Im Anschluss kirchliche Unterredung...

Die im Hammerwerk zu...  
ausgesprochene...  
Jda Lademann geb. Weger in...  
ich hiermit als...  
Der...  
Kaiser...  
1. Etage,  
bestehend aus 6...  
mit oder ohne...  
Räheres bei...  
I. Wildner.

Eine möblierte Stube,  
heißbar, möglichst...  
von einem...  
am 1. August...  
zu...  
mieten...  
Offerten mit...  
einschl. Bedienung...  
unter "Nr. 63" in...  
der...  
NB. Wenn...  
an ein...  
Ein...  
Bahnhofstr. 14, 1. Et. r.

Die 2. Etage  
in meinem...  
vermieten...  
E. Ferd. Pering.  
Eine halbe Etage,  
bestehend aus...  
Küche und...  
1. Oktober...  
Gustav Kleins, Tischlermstr. in...

Eine Wohnung  
in der 1. Etage...  
Kammern, Küche...  
Bilderbrandt & Söhne, Riesa, Hauptstr.  
Vn. Dager  
Braunkohlen  
offert in allen...  
Fr. Arnold.

Table with multiple columns: An- und Verkauf von Wertpapieren, Börsen-Bericht des Riesaer Tagblattes, Dresden, 24. Juni, and various financial data including bond prices, exchange rates, and interest rates.

Das Testament des Grafen.  
Roman von Max v. Weißenthurn.  
Diana machte sich...  
Ich wollte mir nur...  
ob Sie gewillt wären...  
ich war heute...  
als ich nach dem...  
erfuhr ich, daß...  
"Das thut nichts!"...  
"Aber es könnte...  
"Ich erkläre...  
"Dann fürchte...  
Reginald war...  
"Das Eichenzimmer...  
"Da Sie Ihren...  
"Ich freilich...  
"Da Sie mich...  
"Die Jose..."

dann entfernte sie...  
"Vetter, die...  
"Dieser kleine...  
Früh, im Verlauf...  
am dem...  
welches das...  
Im gegenwärtigen...  
"Du unternimmst...  
"Gewiß nicht...  
"Diana verließ...  
"Vor das...  
"Ich hoffe, mein..."

sehr ungeschicklich...  
Diana war...  
ward, jetzt trat...  
berglischem...  
aber gleich...  
"Ach, ich...  
"Bergeffen?"...  
"Nicht, Sie...  
"Es lag...  
"Rationaler...  
"Wir sind...  
"Er blickte...  
"Sind Sie...  
"Ich habe...  
"Ein...  
während er...  
(B. J.) 20, 19